

Orientierung des Wellenzahlvektors \vec{k} in Bezug zur Auslenkungsrichtung \vec{A} einer Welle.

Querwelle, Welle, bei der die Oszillatoren senkrecht zum Ausbreitungsvektor der Welle schwingen, $\vec{k} \cdot \vec{A} = 0$.

Wellenzahlvektor steht senkrecht zur Auslenkungsrichtung einer Welle.

Wellenzahlvektor steht parallel zur Auslenkungsrichtung einer Welle.

Der Auslenkungsvektor \vec{A} dreht sich in der zu \vec{k} senkrechten Ebene. Der Endpunkt von \vec{A} beschreibt eine Ellipse.

Der Auslenkungsvektor \vec{A} ändert seine Lage in der zu \vec{k} senkrechten Ebene nicht.

Bezeichnung für die bei der Überlagerung verschiedener Wellen auftretenden Phänomene. Bei der Überlagerung inkohärenter Wellen tritt keine Interferenz auf, die Intensitäten der Wellen addieren sich lediglich.

Der Auslenkungsvektor \vec{A} dreht sich in der zu \vec{k} senkrechten Ebene. Der Endpunkt von \vec{A} beschreibt einen Kreis.